

# Klassikwelt Bodensee

In zweiter Auflage fand vom 21. bis 24. Mai 2009 die „Klassikwelt Bodensee“ auf dem Messegelände in Friedrichshafen statt. Auch in diesem Jahr wurden wieder die schönsten fahrenden, fliegenden und schwimmenden Pretiosen aus Stahl gezeigt.

Nach Presseangaben konnten insgesamt 42 000 Oldtimer-Freunde begrüßt werden. Gegenüber der Premiere im Vorjahr waren dies 4000 Besucher mehr. Der Premierenerfolg lockte auch die Aussteller. Die Messeveranstalter konnten auf dem 80 000 Quadratmeter großen Messegelände einen Zuwachs von 20 Prozent bei der Anzahl der Aussteller verzeichnen. Die Begeisterung der Aussteller für das heilige Blech lässt Martin Halder, Geschäftsführer beim Meilenwerk, erspüren: „Die Klassikwelt Bodensee etabliert sich im zweiten Anlauf als professionelle, sehr lebhafte Veranstaltung, die das Spektrum der Mobilität in Aktion erleben lässt. Eine Messe zum Genießen mit allen Sinnen!“

Auch die Sektion Bodensee-Allgäu war wieder stellvertretend für die Jaguar Association Germany mit allen Sinnen, einem eisernen Kern sowie einem all gegenwärtigen und unermüdlichem Karl-Heinz Zorn unter den 380 Ausstellern vertreten. Die Professionalität unseres JAG-Standes repräsentierte sich in einem Catwalk der ganz besonderen Klasse: Heidi Klum, Claudia Schiffer und Cindy Crawford als XK-Formation!

Dank unserer Sektions-Mitglieder Karl-Heinz-Zorn, Bill Weston und Peter Hanss konnte die XK-Linie in ihrer atemberaubenden Schönheit als OTS XK 120, Drophead XK 140 und FHC XK 150 dem Publikum vorgestellt werden. Und nun zu den unvergesslichen Maßen der Top-Models im Special-XK-Messe-Outfit.

Der XK 120 Open Two Seater zeigte sich auf dem Laufsteg als echter Frauenversteher! Außen zartes Champagner-Weiß und innen aufreizendes weinrotes

Schmeichelleder. Seine besonderen Jaguar-Wertungspunkte liegen jedoch in seinem Originalzustand. Ein echtes Patina-Auto in Mille Miglia Formation.

## JAG-Sektion Bodensee/Allgäu

Der XK 140 Drophead begibt sich mit einem äußerst gelungenen Gesamtkonzept auf den Laufsteg. Die Katze erhielt in England ein sehr ausgesuchtes und zugleich modernes Profi-Lifting vom allerfeinsten. Seither besticht die Sexy-Lady in „classy green“ durch eine Harmonie und Eleganz die ihres gleichen sucht.

Das XK 150 Fixed Head Coupé feierte auf dem Messe-Laufsteg sein Coming-Out nach 20 Monaten hartem Work-Out. Personal-Trainer Karl-Heinz und Sohn Mark haben hier harte (Hand-) Arbeit geleistet! Und das Ergebnis kann sich auf



dem Laufsteg sehen lassen: gekonnte und verführerisch blitzten hinter der blau-violett schimmernden Lackierung die roten Leder-Dessous hervor.

Der Anziehungskraft des drei Beauties und der Marke Jaguar verdankten wir an den vier Messestagen einen sehr regen Besucherzulauf. In anregenden Gesprächen konnten wir das Lebensgefühl „Jaguar“ vermitteln und Interessierten praktische Einblicke in eine „neue Welt“ geben. Getreu unserem Motto – Wir leben Jaguar, wir repräsentieren Jaguar! Auch wenn es auf einer Messe nicht unmittelbares Ziel sein kann, neue Mitglieder für die JAG zu werben, so konnten wir uns zumindest als die Jaguar-Plattform in Deutschland darstellen. Denn wie im richtigen Leben brauchen Top-Katzen wie Top-Models die beste Agentur.

Und wie im richtigen Leben brauchen Top-Katzen auch gute Freunde. Sei es, um gegen unverbesserliche Ignoranz zu kämpfen, um die besten Werkstatt-Tipps zu erhalten, um eine wundervolle Ausfahrt zusammen zu verleben oder um einfach nur bei einem schönen Gläschen gemeinsam zu entspannen. Aus diesem Grunde haben wir uns ganz besonders über den Messebesuch der Sektionen Stuttgart und Freiburg an unserem Stand gefreut, die anlässlich einer gemeinsamen Ausfahrt die Klassikwelt-Bodensee besucht haben! Dass die JAG zu guter Letzt auch „grenzüberschreitend“ verbunden, kann man daran ermessen, dass sich das Ehepaar Beck aus der Sektion Stuttgart auf der Messe spontan dazu entschlossen hat, unser Fahrer-Team bei der nächsten Ausfahrt zum Lago Maggiore zu verstärken.

Wer von den drei XK-Schönheiten zu Deutschlands nächstem Top-Model erstarke könnte, blieb an den vier Messestagen übrigens ganz dem individuellen Geschmack des Betrachters überlassen. Denn um die Faszination Jaguar zu erspüren, braucht es keiner Casting-Show wie atemberaubenden Formen, die Vibration und der Sound der Motoren und die anregenden Stunden mit Club-Freunden genügen vollkommen!

